



Ligurien an der Riviera di Levante / Cinque Terre

FBA 181

29. Mai – 05. Juni 2021

8 Tage / 590,- €

Wir starten unsere Ligurienreise in München und erreichen die wohl attraktivste Küstenlandschaft Norditaliens, die Cinque Terre. Die „Fünf Erden“ bilden ein geschütztes Gebiet, das sich seit 1997 Weltkulturerbe nennen kann und an dessen vorhandener Ursprünglichkeit nichts verändert werden darf. Über Panoramapfade und Weinterrassen, entlang kleiner Buchten und schöner Strände, wandern wir an dieser aufregenden Küste von Ort zu Ort und werden uns an den kleinen Häfen und verwinkelten Gassen nicht sattsehen können.

Reiseverlauf

Der Busbahnhof am Bahnhof Fröttmanning in München ist unser Treffpunkt. Nachdem wir das Gepäck verstaut und es uns im Dachzeltbus bequem gemacht haben, geht es über die Schweiz nach Italien. Kurz hinter der Grenze klappen wir das erste Mal unsere Zelte für einen Übernachtungsstopp auf.

Schon am nächsten Morgen wollen wir den malerischen Fischerort Camoglio besuchen. Hier startet die Bootspassage zu einer ehemaligen Benediktinerabtei nach San Fruttuoso. Diese Abtei ist nur über Wanderwege oder vom Meer erreichbar. Danach gelangen wir nach einer etwa dreistündigen Wanderung in das beschauliche Portofino. Wer noch mag, besucht die Festung Castello Brown und genießt dort das eindrucksvolle Küstenpanorama.

Da nur der öffentliche Bus nach Portofino fahren darf, wartet der Dachzeltbus in Santa Margherita auf uns. In Rapallo werden wir unsere zweite Nacht im Dachzeltbus verbringen.

Ein Besuch der Altstadt von Sestri Levante sollte auf dieser Reise nicht verpasst werden. Von Sestri aus begeben wir uns auf eine Wanderung, die uns über einen 7 km langen Rundweg hinauf in das Naturschutzgebiet des Monte Castello zur Punta Manara bringt.

In Trogoso werden wir unsere dritte Nacht verbringen, bevor wir nach Lévanto fahren.

Lévanto ist für die nächsten drei Tage unseren Ausgangspunkt für unsere Wanderungen durch die Weinberge, an die Strände und in die Ortschaften und Fischerdörfer der Cinque Terre. Die Ortschaften der Cinque Terre sind mit unserem Bus nicht ansteuerbar, es verkehren aber in regelmäßigen Abständen Züge zurück nach Lévanto. Wir wollen allen Teilnehmern der Reise möglichst viel Unabhängigkeit ihrer Unternehmungen einräumen. Wer nicht an allen Wanderungen teilnehmen möchte und vielleicht lieber einen Strandtag einlegt, kann dies problemlos tun.

In Lévanto selbst gibt es nicht nur das Castello San Giorgio und die gotische Kirche Sant'Andrea zu besichtigen, bevor wir zu unserer ersten Wanderung aufbrechen, die uns in etwa 3 1/2 Stunden zur Felsenspitze von Punta Mesco führt. Vom Leuchtturm aus haben wir einen perfekten Überblick auf die ligurische Küste.

Am nächsten Tag bringt uns der Bus nach Portovenere. Von dort wollen wir ca. 13 km nach Riomaggiore wandern. Diese anspruchsvolle Strecke gilt als die Königin unter den Wanderwegen an der ligurischen Küste. Uns erwarten atemberaubende Aussichten, spektakuläre Steilküsten und traumhafte Wege über Weinterrassen und durch niedrigen Eichenwald.

Wer diese Strecke nicht wandern möchte, hat auch die Möglichkeit mit dem Schiff von Portovenere nach Riomaggiore zu fahren und kann die spektakuläre Küste aus einer anderen Perspektive betrachten.



Von Riomaggiore bringt uns der Zug zurück nach Lévanto.

Eine weitere schöne Wanderung führt uns von Riomaggiore nach Vernazza. Hier werden wir teilweise auf der Via dell'Amore, dem weltberühmten Felsenpfad, einen Teil des Cinque-Terre-Wanderwegs zurücklegen. Dieser Weg führt uns nicht nur durch das kleine malerische Dorf Manarola, das auf und um einen Felsen herum gebaut wurde, sondern auch nach Corniglia, wo die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Über einen steilen Weg am Hang gelangen wir weiter nach Vernazza mit seinen üppig dekorierten Balkonen, dem beschaulichen Hafen und kleinen Cafés.

Unsere Rückfahrt führt uns über La Spezia, Parma und Milano an den Lago Maggiore, wo wir noch einmal unsere Zelte aufklappen, bevor wir uns in Karlsruhe voneinander verabschieden müssen.

Programm- und Routenänderungen sind aufgrund von Wetterverhältnissen und/oder örtlichen Gegebenheiten jederzeit möglich.

Das Daltus-Team wünscht Euch eine angenehme und erholsame Reise.

Unsere Leistungen:

- Rundreise im Dachzeltbus
Abfahrt / Ankunft München
- Übernachtung in 2-Personen-Dachzelten
- Deutsche Reisebegleitung

Nicht eingeschlossen:

- Kranken- / Reiseversicherungen
- Dachzelt - Zuschlag für garantierte Alleinbenutzung 120,-€
- Ausflüge ohne Dachzeltbus
- Gemeinschaftskasse: **160,- €**
für Verpflegung, Eintritte, Campingplatzgebühren

Mindestteilnehmerzahl: 12